



[Kirchenraum](#)

[Patrimoine religieux](#)

[Kollekten](#)

[Collectes](#)

[Agenda](#)

[Oeku](#)

info refbejuso | Nummer 31 | 09.09.2019



Gemeinsam verändern wir die Welt!
50 Frauen, die bereits damit begonnen haben.



Bettagskollekte

Die Bettagskollekte ist für Brot für alle (BFA), den entwicklungspolitischen Dienst der evangelischen Kirchen der Schweiz, bestimmt. Seit 50 Jahren setzen sich «Brot für alle» und «Fastenopfer» für eine gerechte Welt ein. In diesem Jahr lag der Fokus der Kampagne darauf, den Einsatz von Frauen weltweit für Gerechtigkeit, Menschenrechte und Bewahrung der natürlichen Lebensgrundlagen sichtbar zu machen und sie darin zu unterstützen.

[Bettagskollekte](#)

[Bettagsbotschaft des Synodalrats](#)

[Brot für alle](#)

Collecte du Jeûne fédéral

La collecte du Jeûne fédéral est destinée à Pain pour le Prochain (PPP), le service des Eglises protestantes de Suisse actif dans le domaine de la coopération au développement. Depuis 50 ans, «Pain pour le prochain», en collaboration avec son partenaire catholique «Action de Carême», s'engage en faveur d'un monde plus juste. Cette année, la campagne entend mettre en lumière l'engagement des femmes dans le monde en faveur de la justice, des droits humains et de la sauvegarde des ressources naturelles nécessaires à la vie mais aussi leur apporter un soutien.

[Collecte du Jeûne fédéral](#)

[Message du Jeûne fédéral du Conseil synodal](#)

[Pain pour le Prochain](#)

Protokoll der Sommersynode online

Das Protokoll der Sommersynode vom 20. und 21. Mai steht zum Download bereit. Die Synode hat an ihren zwei Sitzungstagen unter anderem die Jahresrechnung und den Tätigkeitsbericht genehmigt und sich für eine Weiterführung der «Langen Nacht der Kirchen» entschieden.

[Protokoll \(PDF\)](#)

[Sommersynode 2019](#)

Procès-verbal du Synode d'été en ligne

Le procès-verbal du Synode d'été des 20 et 21 mai peut être téléchargé sur le site. Durant les deux journées de session, le Synode a notamment approuvé les comptes annuels et le rapport d'activité. Il s'est en outre prononcé en faveur d'une réédition de la Nuit des églises.

[Procès-verbal \(PDF\)](#)

[Synode d'été 2019](#)

FÜR DIE KIRCHGEMEINDEN / POUR LES PAROISSES

Sprechstunde Kirchenraum - Gestaltung und Nutzung kirchlicher Gebäude

Der Anlass soll Fragen und Antworten zur Gestaltung und Nutzung kirchlicher Gebäude klären. Auf der Basis der vorgängig eingegangenen Fragen der Teilnehmenden wird das Programm zusammengestellt: mit Inputs, konkretem Anschauungsmaterial, Empfehlungen und Erfahrungsaustausch. Die Sprechstunde wird an vier Daten und Orten im Gebiet der Reformierten Kirchen Bern-Jura- Solothurn angeboten. Am 18. Oktober in Spiez, am 25. Oktober in Burgdorf, am 8. November in Bern und am 15. November in Tavannes (in Französisch). Auskunft erteilt gerne Prof. Dr. Johannes Stückelberger, Fachbeauftragter Kirchenbau und gastfreundliche Kirche der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn. Er ist unter der Telefonnummer 031 340 25 13 zu erreichen.

[Informationen, Anmeldung \(bis 30.9.\)](#)

[Auskünfte Johannes Stückelberger \(E-Mail\)](#)

Rappel: bâtiments d'Eglise, soirée d'information à Tavannes

Une église ou un temple à rénover? Un aménagement intérieur à revoir? Des questions techniques relatives au chauffage, à l'éclairage ou à l'acoustique qui vous posent problème? Le 15 novembre prochain à Tavannes, Johannes Stückelberger, expert des Eglises Refbejusso dans les questions relatives au patrimoine religieux, répond à toutes les questions que vous lui aurez posées à l'avance.

[Annonce, inscriptions jusqu'au 15.10](#)

[Renseignements \(courriel\)](#)

oeku-Aufruf zum Glockengeläut als Dringlichkeit des Klimaschutzes

Für den 28. September, dem Tag der nationalen Klimademonstration, bitten die christlichen Organisationen der Klima-Allianz die Kirchgemeinden in der Schweiz, als Zeichen für die Dringlichkeit des Klimaschutzes ihre Kirchenglocken auf 5 vor 12 zu stellen und/oder um 14:30 Uhr die Kirchenglocken läuten lassen. oeku, Kirche und Umwelt, stellt den Kirchgemeinden verschiedene Materialien und eine Link-Sammlung zu weiteren Unterlagen zur Verfügung. Kirchgemeinden, die sich für die Aktion entscheiden, senden bitte eine E-Mail an oeku.

Weitere Informationen

[oeku \(E-Mail\)](#)

Appel d'œco à faire retentir les cloches pour manifester l'urgence climatique

Le 28 septembre prochain, journée de la manifestation nationale en faveur du climat, les organisations chrétiennes membres de l'Alliance climatique appellent les paroisses de Suisse à placer les aiguilles des horloges de leurs clochers sur midi moins cinq et / ou à faire retentir les cloches de leurs églises et temples à 14 h 30. œco, Eglise et environnement, met du matériel à la disposition des paroisses ainsi qu'une sélection de liens pour différents approfondissements. Les paroisses qui se décideraient à participer à cette campagne sont priées d'envoyer un bref courriel de confirmation dans ce sens à œco.

Autres informations

[œco \(courriel\)](#)

«Leselust» in Ihrer Kirchgemeinde oder Ihrer Bibliothek?

Möchten Sie nächstes Jahr Gastgeberin für einen «Leselust»-Anlass werden? Die Fachstelle Migration der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn ist am Planen der Veranstaltungsreihe 2020. Mit «Leselust» stehen Ihnen 12 Büchertipps zur Verfügung, die in fremde Welten tauchen lassen. Sie haben damit Gelegenheit, sich den Themen Migration und Integration auf etwas andere Art zu nähern. Mit diesen Büchern können neue Themen erfahren oder Grundlagen für eine Veranstaltung gefunden werden. Einerseits soll Lust aufs Lesen entstehen, aber auch Interesse und vertiefte Informationen über Migration, Integration und Religion gefördert werden. Interessierte Kirchgemeinden melden sich bitte bis zum 12. Oktober bei Sabine Jaggi, Fachstelle Migration.

Auskünfte

[Weitere Informationen](#)

AUS DEN KIRCHGEMEINDEN / VIE DES PAROISSES

Gottesdienst in Spiez zu «Bench Marks Foundation Südafrika»

Im Rahmen ihrer Verantwortung für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung unterstützt die reformierte Kirchgemeinde Spiez die «Bench Marks Foundation», eine Initiative südafrikanischer Kirchen. Diese unterstützt die lokalen Gemeinschaften mit Ausbildungsprogrammen, damit sie sich für ihre Anliegen einsetzen können. In Südafrika werden von verschiedenen Konzernen Rohstoffe abgebaut. Dabei herrschen zum Teil schlechte Arbeitsbedingungen. Auch die Lebensbedingungen

werden beeinträchtigt und die Landschaft wird nachhaltig geschädigt. Der Gottesdienst findet am 22. September um 10 Uhr in der Kirche Einigen statt.

Reformierte Kirchgemeinde Spiez

Zivilcourage-Kurs am 17. September in Wabern bei Bern

Ob auf dem Kirchenvorplatz, im Bus unterwegs zur Arbeit oder auf einem Spaziergang: Wir können überall und unvermittelt in Konfliktsituationen geraten, die zivilcouragiertes Handeln verlangen. Hinschauen - ruhig bleiben - angemessen handeln! Was einfach klingt, ist in der konkreten Situation oft anspruchsvoll. Wie wir Zivilcourage zeigen können, lässt sich aber üben. Zum Beispiel am bewährten Zivilcourage-Kurs vom Dienstag, 17. September 2019, in Wabern. Dank der Mitarbeit der Theaterimprovisationsgruppe «Zuvielcourage» können Interventionen im Sinne der Zivilcourage realitätsnah und gleichzeitig im geschützten Rahmen ausprobiert werden.

Informationen

TAGUNGEN / SEMINAIRES

Studientag «Jerusalem in Scherzligen» - 550 Jahre Scherzlicher Passionspanorama

Zum Jubiläum «550 Jahre Scherzlicher Passionspanorama» wird am 19. Oktober von 9 bis 18 Uhr in der Kirche Scherzligen und im Schloss Schadau in Thun das Passionspanorama des Berner Malers Peter aus dem 15. Jahrhundert in der Kirche Scherzligen, das die Stationen der Passion Jesu in Jerusalem zeigt, besprochen. Mit dem Bildprogramm des Passionspanoramas verbinden sich wichtige Aspekte und Fragen der historischen Theologie, Kunstgeschichte und Lokalgeschichte. Der Studientag wird durch das Institut für Historische Theologie vorbereitet und durchgeführt.

Informationen, Anmeldung (bis 15.9.)

Flyer

Tagung «Die (un)heilige Krankheit - Epilepsie und ihre religiöse Deutung»

An der Tagung der Universität Bern werden neben den medizinischen auch die religiösen Aspekte der Krankheit beleuchtet. Prof. Isabelle Noth referiert zum Verfahren zur Erhebung religiös-spiritueller Selbst- und Fremdwahrnehmungen bei Menschen mit Epilepsie. Der Anlass findet am 14. Oktober von 8.30 bis 19 Uhr, im Kuppelsaal an der Hochschulstrasse 4 in Bern, statt. Von 18.15 bis 19.00 Uhr folgt ein öffentlicher Vortrag von Hansjörg Schneble zum Thema «Epilepsie und Religion - ein Deutungsversuch anhand der Krankheitsnamen».

Informationen, Anmeldung (bis 21.9.)

Foodsave-Bankett: Erntedank auf dem Bahnhofplatz Bern



Mit Köstlichkeiten aus der Foodsave-Küche wird am 20. September Erntedank gefeiert. Damit soll ein Zeichen gegen die Verschwendung von Lebensmitteln gesetzt werden. Gemeinsam mit Spitzenköchinnen und Spitzenköchen tischen die Organisierenden Köstlichkeiten aus der Foodsave-Küche auf und bitten zu Tisch. Ab 8 Uhr werden am Foodsave-Märit Lebensmittel, die nicht der Norm entsprechen verkauft, ab 17.30 Uhr wird ein Apéro mit Musik und das Essen geboten. Ab 20.30 Uhr findet dann in der Heiliggeistkirche ein Erntedank mit Musik statt. Es ist keine Anmeldung nötig. Für die Mitarbeit werden immer noch Freiwillige gesucht.

[Informationen](#)

[Mitarbeiten am Foodsave-Bankett](#)

«In der Ausstellung Johannes Itten: Kunst und Religion im Dialog»

Die gemeinsame Veranstaltungsreihe von Kunstmuseum Bern, Zentrum Paul Klee, den drei Landeskirchen und dem Haus der Religionen lädt ein zum Dialog zwischen Religion und Kunst. Am 15. September beginnt um 15 Uhr das Gespräch zwischen Pfr. Beat Allemann, reformierte Kirchgemeinde Münster und Magdalena Schindler, Kunstmuseum Bern. Eine Anmeldung ist zwingend, die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Die Ausstellung Johannes Itten im Kunstmuseum Bern steht unter dem Motto «Kunst als Leben. Bauhausutopien und Dokumente der Wirklichkeit» und kann noch bis zum 2. Februar 2020 besucht werden.

[Weitere Informationen](#)

E-Bike-Tour von Kirche zu Kirche im Gantrischgebiet

Der Naturpark Gantrisch lädt ein, das Zusammenspiel zwischen Natur und Kirchen-Kultur zu erleben: mit dem E-Bike durch die wunderschöne Landschaft des Naturparks Gantrisch kombiniert mit dem Besuch von drei einzigartige Kirchen am Weg (Kirchenturnen, Rüeggisberg, Belp), begleitet von lokalen Kirchenführerinnen. Die Tour wird am 21. September, von 9.45 bis 17.45 Uhr, ab Burgstein-Station, durchgeführt. Bei schlechten Wetterverhältnissen wird der Anlass möglicherweise am Vorabend abgesagt.

[Informationen, Anmeldung \(bis 13.9.\)](#)

Culte œcuménique avec animaux

Le samedi 21 septembre à 10h, un culte œcuménique avec animaux et leurs amis aura lieu à la Loge de La Chaux, aux Reussilles. Il sera célébré par Françoise Surdez, pasteure au Par8 et par l'abbé Olivier Jelen, prêtre. Tomi Thomek, de la Fondation SOS Chats de Noiraigue sera l'invitée d'honneur de ce culte.

[Informations](#)

Une semaine de jeûne et de prière

Du 9 au 15 septembre, le groupe Evangile-en-chemin invite l'Eglise à cesser toute activité pour prendre un temps à l'écoute de Dieu. L'idée est de vivre un temps d'arrêt, un temps à part avec Dieu à l'occasion notamment du Jeûne fédéral.

[Informations](#)

La Bible patrimoine de l'humanité

L'Espace Fusterie à Genève invite à découvrir la Bible d'un point de vue culturel, historique et littéraire. Une exposition à voir du 12 septembre au 10 octobre. A cette occasion, le pasteur Marc Pernot organise cinq conférences bibliques en lien, les mardis à midi. Avec la présence de l'Atelier Gutenberg qui imprime à l'ancienne des versets bibliques en continu, par le moyen d'une réplique de presse de Gutenberg, inventeur de l'imprimerie, qui, en 1452, produisit 185 exemplaires de la Bible en latin. L'entrée est libre.

[Informations](#)

Exposition de peinture à Sornetan

Du lundi 9 septembre au vendredi 15 novembre, de 9h à 17h, le Centre de Sornetan présente les œuvres de Fabienne Tamò. Le vernissage est prévu le vendredi 20 septembre à 17h30. Un souper aura lieu avec l'artiste à 18h45, sur réservation.

[Informations](#)

Journée des cimetières à Bienne

Le samedi 14 septembre, de 10h à 16h le cimetière de Bienne-Madretsch accueille différentes corporations de professionnels qui accompagnent les personnes lors d'un deuil. Employés du cimetière, jardiniers, représentants religieux, pompes funèbres, marbriers, etc. se donnent rendez-vous pour expliquer au public leur apport dans la prise en charge d'une famille en deuil. A 13h30, dans la chapelle 2, aura lieu une table ronde sur le thème des changements dans les rites funéraires. Cette discussion bilingue sera nourrie par des représentants des Eglises réformées et catholiques romaines, de la communauté islamique, des pompes funèbres et de la direction du cimetière. La journée se terminera par la visite du quartier hébreu accompagnée d'un responsable de la communauté juive.

[Informations](#)

STELLENAUSSCHREIBUNG / OFFRE D'EMPLOIS

Lehrstelle Kauffrau / Kaufmann EFZ (E und B Profil)

Die gesamtkirchlichen Dienste der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn bieten eine KV-Lehrstelle mit Lehrbeginn August 2020 an. Die Bewerbungsfrist dauert noch bis zum 30. September. Die Lernenden werden in den verschiedenen Fachbereichen ausgebildet. Die Ausbildung richtet sich nach der Lern- und Leistungsdokumentation für Kauffrau / Kaufmann EFZ der Interessengemeinschaft Kaufmännische Grundbildung.

[Weitere Informationen / Kontakt](#)

AM HORIZONT / A VENIR

Pratique spirituelle de la pleine conscience

Le Centre de Sornetan vous invite à participer à une retraite spirituelle avec Laurent Jovet du 22 au 24 septembre prochain. La pleine conscience est un outil qui nous permet de retrouver le contact avec nos sens, notre corps, notre réalité matérielle, et ainsi apaiser les pensées. Cette retraite s'adresse à toute personne désirant approfondir sa vie spirituelle et trouver les moyens d'y parvenir, indépendamment de ses convictions religieuses. Inscriptions jusqu'au 9 septembre.

[Informations](#)

Geschätzte Leserinnen und Leser

Bitte antworten Sie nicht auf diesen Newsletter. Antworten werden nicht gelesen oder bearbeitet.
Rückmeldungen zum Newsletter bitte an kommunikation@refbejuso.ch.

Aux lectrices et lecteurs d'I N F O Refbejuso,

Vous ne pouvez pas répondre à cet envoi. Les réponses ne sont ni lues ni traitées. Vos réactions peuvent être adressées à communication@refbejuso.ch.

refbejuso - Altenbergstrasse 66, Postfach, 3000 Bern 22
T 031/340 24 24 - F 031/340 24 25
www.refbejuso.ch - kommunikation@refbejuso.ch
